

Mittwoch, 15. Juli 2015

Dr. Birgit Walther erhält Bundesverdienstkreuz am Bande

Ministerpräsident Torsten Albig hat Dr. med. Birgit Walther aus Owschlag in der Staatskanzlei in Kiel das von Bundespräsident Joachim Gauck verliehene Bundesverdienstkreuz am Bande ausgehändigt. Mit der Ehrung wird das langjährige Engagement von Birgit Walther gewürdigt, das weit über Ihre Tätigkeit für den Tuberose Sklerose Deutschland e. V. hinausgeht.

Wir freuen uns mit Birgit Walther über die hohe Auszeichnung.



Aus der Würdigung des Landes Schleswig-Holstein für Birgit Walther

"Dr. Birgit Walther aus Owschlag ist Fachärztin für Neuropädiatrie (Kinderneurologie). Schwerpunkt ihres Engagements ist die Verbesserung der medizinischen und sozialen Betreuung von Epilepsiekranken. Dabei kümmerte sie sich nicht nur um die kleinen Patienten, sondern auch um deren Eltern. 1986 gründete sie in Mainz den Verein EpilepsieElternhilfe, der viele soziale und medizinische Projekte umsetzte. Der Verein ist Vorbild für weitere Selbsthilfeorganisationen in den Bereichen Epileptologie, Mehrfachbehinderung und Plötzlicher Kindstod, die Birgit Walther initiiert und begleitet hat. Sie kümmert sich um Seminare für Familien mit mehrfach behinderten Kindern und Jugendlichen sowie um die Geschwisterarbeit und um die Entwicklung der Kinderhospiz-Initiativen. Daneben engagiert sie sich als wissenschaftliche Beraterin im Vorstand der Deutschen Tuberosen Sklerose Gesellschaft sowie im Bereich der Fortbildung für Kinderärzte, Therapeuten, Förderlehrer und Erzieher."

Foto: Frank Peter im Auftrag der Staatskanzlei Schleswig-Holstein